



# Ausbildung an der Freien Universität Berlin

**Chemielaborant/in**

**Elektroniker/in**

**Fachangestellte/r  
für Medien- und  
Informationsdienste**

**Fachinformatiker/in**

**Industriemechaniker/in**

**Tierpfleger/in**

**Verwaltungs-  
fachangestellte/r**

## **Lehrlingsausbildung an der Freien Universität Berlin**

Die Freie Universität Berlin ist eine Hochschule mit den zentralen Aufgaben Forschung und Lehre. Sie bildet jedoch nicht nur ca. 40.000 Studierende in vielen wissenschaftlichen Fächern aus - Betriebswirte und Juristen, Theologen und Historiker, Lehrer und Physiker, Geologen und Apotheker, Ärzte und Tierärzte und viele andere mehr; sie ist auch ein Großbetrieb mit vielen tausend Beschäftigten in Büros und Laboren, Bibliotheken und Forschungswerkstätten, Tierställen und Verwaltungen. Dazu gehören Laboranten/innen und technische Assistenten/innen, Bibliothekar/innen und Tierpfleger/innen, Feinmechaniker/innen und Fotografen/innen, Informatiker/innen, Verwaltungsangestellte und Ingenieure usw. .

Ein großes Unternehmen wie die Freie Universität Berlin hat auch die Pflicht, selbst auszubilden in den Berufen, die sie beschäftigt. Seit 1979 ist die Universität daher ein großer Ausbildungsbetrieb mit eigenen Ausbildungslaboren und -werkstätten und hauptberuflichem Ausbildungspersonal. Zur Zeit wird in zehn verschiedenen Berufen im dualen System ausgebildet, d.h. die Auszubildenden wechseln zwischen Ausbildungsbetrieb und Berufsschule. Rund 120 Ausbildungsplätze stehen zur Verfügung. Es handelt sich um die Berufe

- Chemielaborant/in
- Elektroniker/in
- Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste
- Fachinformatiker/in
- Gärtner/in
- Industriemechaniker/in
- Tierarzhelfer/in
- Tierpfleger/in
- Tierwirt/in
- Verwaltungsfachangestellte/r

Die Universität bildet wegen ihrer gesellschaftlichen Verantwortung über den eigenen Bedarf hinaus aus. Es werden zwar immer wieder, wenn die Möglichkeit besteht, Auszubildende übernommen; eine Garantie kann es aber nicht geben. Allerdings haben die Erfahrungen in 25 Jahren Lehrlingsausbildung gezeigt, dass aufgrund der hohen Qualität der Ausbildung die Ausgebildeten auf dem Arbeitsmarkt sehr gute Beschäftigungschancen haben, teilweise auch ein Studium beginnen.

Die Ausbildung wird professionell durchgeführt, teilweise im Verbund mit anderen Dienststellen und Betrieben. Insbesondere die Grundausbildungsteile sowie Prüfungsvorbereitung werden in mehreren Berufen zentral in eigenen Werkstätten, Laboren etc. durchgeführt. In mehreren Berufen arbeitet die Freie Universität Berlin mit privaten Unternehmen und Handwerksbetrieben zusammen.

Ausbildungsverbünde bestehen bei den Berufen Industriemechaniker, Elektroniker, Chemielaboranten und Fachinformatiker.

Dr. Rolf Busch

## Chemielaborant/in

Chemielaboranten/innen arbeiten zusammen mit Chemikern in Laboratorien der Forschung, Analytik, Umweltschutz, Anwendungstechnik, Verfahrenstechnik oder in der Betriebskontrolle. Sie arbeiten bei der Darstellung neuer Stoffe mit, entwickeln oder verbessern Produktionsverfahren, analysieren die Roh- und Endprodukte und werten die Ergebnisse mit chemischen und modernen instrumentellen Untersuchungsmethoden aus.

Die Ausbildung an der Freien Universität Berlin findet in einem Verbund mit 10 weiteren Dienststellen und Betrieben statt. Zum Verbund gehören:

- Bundesamt für Strahlenschutz
- Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung
- Bundesinstitut für Risikobewertung
- Fritz-Haber-Institut der Max-Planck-Gesellschaft
- Humboldt-Universität zu Berlin
- Robert-Koch-Institut
- Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales
- Technische Fachhochschule Berlin
- Technische Universität Berlin
- Umweltbundesamt

Die Freie Universität Berlin verfügt über ein Ausbildungszentrum mit mehreren Laboren, in denen die zentralen Ausbildungsinhalte von hauptamtlichen Ausbildern durchgeführt werden.

**Ausbildungsdauer:** 3 ½ Jahre

**Einstellungsvoraussetzungen:** erfolgreicher mittlerer Schulabschluss

**Leiter der Ausbildung:**  
Peter Metter

**Ausbilder/innen:**  
Petra Angrick, Simone Greiner-Bär, Christian Malsch, Dr. Urte Oberdoerster, Simone Reer, Sabine Wesseler

## **Elektroniker/in**

### **Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik**

Elektroniker/innen der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik führen Serviceleistungen durch, planen elektrische Anlagen und konzipieren Systeme der Energieversorgung und Gebäudetechnik nach Kundenanforderungen. Sie installieren Anlagen und nehmen energie- und gebäudetechnische Anlagen in Betrieb. Das Prüfen von elektrischen Schutzmaßnahmen und anderen Sicherheitseinrichtungen, das Durchführen von Inspektionen und Wartungsarbeiten und die Instandsetzung von Anlagen wie auch die Beratung und Betreuung von Kunden gehören ebenfalls zu dem breit gefächerten und verantwortungsvollen Aufgabengebiet des Elektronikers/der Elektronikerin.

Die Freie Universität Berlin verfügt über eine zentrale Ausbildungswerkstatt, in der die Grundausbildung und Prüfungsvorbereitung von einem hauptamtlichen Ausbilder durchgeführt werden.

Die Ausbildung findet in den Betriebswerkstätten der Freien Universität Berlin sowie in Kooperation mit ausgewählten Innungsbetrieben des Elektrohandwerks statt.

**Ausbildungsdauer:** 3 ½ Jahre

**Einstellungsvoraussetzungen:** erfolgreicher mittlerer Schulabschluss

In diesem Beruf stellt die Freie Universität Berlin alle zwei Jahre Auszubildende ein (wieder zum 1.9.2007).

**Ausbilder:**

Frank Netzer

## **Industriemechaniker/in**

Industriemechaniker/innen sind aufgrund ihrer Ausbildung für Tätigkeiten im Bereich der Herstellung und Instandhaltung von Baugruppen und Systemen qualifiziert. Ihre Aufgaben können das Fertigen, Montieren, Prüfen, Inbetriebnehmen, Warten, Inspizieren und Instandsetzen umfassen, insbesondere von Justier-, Mess-, Wäge- und Zähleinrichtungen; Vorrichtungen, Fertigungs- und Montagehilfsgeräten; Geräten der Bürotechnik; Geräten der Foto-, Film- und Videotechnik; medizinischen und optischen Geräten. Sie verwenden für ihre Tätigkeiten überwiegend Halbzeuge und Normteile aus Metallen und Kunststoffen. Aus dem Zusammenwirken von mechanischen, pneumatischen und elektrischen vergleichsweise kleinen Bauteilen und deren Antrieben ergeben sich hohe Anforderungen an genaues Arbeiten.

Die Auszubildenden befinden sich im 1. Lehrjahr in der Grundausbildung in der Technischen Universität Berlin. Anschließend findet der Betriebsdurchlauf in der Zentralen Ausbildungswerkstatt der Freien Universität Berlin sowie in eigenen Werkstätten der verschiedenen Fachbereiche der Freien Universität statt. Außerdem arbeitet die Freie Universität mit anderen öffentlichen Einrichtungen und privaten Firmen zusammen.

**Ausbildungsdauer:** 3 1/2 Jahre

**Einstellungsvoraussetzungen:** erfolgreicher mittlerer Schulabschluss

**Leiter der Ausbildung:**

Frank Kutz

**Ausbilder:**

Christian Gladosch

# Tierpfleger/in

## Fachrichtung Forschung und Klinik

Um diesen Beruf erlernen zu können, muss man Tiere gern haben. In der Fachrichtung Forschung und Klinik betreuen, beobachten und pflegen Tierpfleger/innen die von ihnen abhängigen Tiere, füttern sie und halten ihre Käfige und Ställe rein. Sie beschäftigen sich mit der Zucht und dem Aufziehen von Jungtieren, bereiten die Tiere für operative Eingriffe oder andere Behandlungen vor und kümmern sich um die entsprechende Nachsorge. Sie helfen bei Tierversuchen (zu medizinischen Zwecken) und wirken bei Labortätigkeiten mit, führen Tierprotokolle und informieren die zuständige Stelle, wenn nach Versuchen oder Operationen Verhaltensänderungen auftreten oder mögliche Erkrankungen Versuche gefährden können. Aufgrund der sehr strengen Hygieneauflagen, die der Gesunderhaltung der Tiere dienen, ist sorgfältiges, sauberes und verantwortungsbewusstes Arbeiten erforderlich.

Die Ausbildungsabschnitte werden in den verschiedenen Instituten und Kliniken der Freien Universität Berlin sowie im Bundesinstitut für Risikobewertung absolviert.

**Ausbildungsdauer:** 3 Jahre

**Einstellungsvoraussetzungen:** erfolgreicher mittlerer Schulabschluss

**Ausbilder:**

Heinz-Jochen Reichstein

# Fachinformatiker/in

## Fachrichtung Systemintegration

Fachinformatiker/innen werden fast überall da benötigt, wo Computer im Einsatz sind. Das kann beispielsweise in großen und kleinen Software-Firmen, in Rechenzentren, bei Computer-Herstellern, Verlagen, Verwaltungen oder Herstellern von Telekommunikations- und von Multimedia-Produkten sein.

Fachinformatiker/innen mit dem Schwerpunkt Systemintegration erwerben hier unter anderem fundierte Kenntnisse zur

- Konzeption und Realisation komplexer Systeme der Informations- und Telekommunikationstechnik durch Integration von Hard- und Softwarekomponenten
- Behebung von Störungen durch den Einsatz von Experten- und Diagnosesystemen
- Installation, Konfiguration und Administration vernetzter informations- und telekommunikationstechnischer Systeme
- Präsentation von Systemlösungen
- Projektplanung, -durchführung und -kontrolle
- Benutzerberatung und -schulung

Der praxisnahen Vermittlung dieser Fertigkeiten dienen darüber hinaus anspruchsvolle Projekte in den ausbildenden Betrieben, die sich als „Ausbildungsverbund Fachinformatik Berlin“ zusammengeschlossen haben.



afib

Ausbildungsverbund  
Fachinformatik Berlin

Eine Kooperation  
der Berliner Universitäten  
und des Max-Planck-Instituts  
für Bildungsforschung

Dazu gehören:

- Technische Universität Berlin
- Charité, Universitätsmedizin Berlin
- Max-Planck-Institut für Bildungsforschung

**Ausbildungsdauer:** 3 Jahre

**Einstellungsvoraussetzungen:** erfolgreicher mittlerer Schulabschluss

**Ausbilder:**

Stefan Bavar

# Bewerbungen

Die Ausbildungsplätze für

- Chemielaboranten/innen
- Elektroniker/innen
- Fachinformatiker/innen
- Industriemechaniker/innen und
- Tierpfleger/innen

werden jeweils im Januar in den Berliner Tageszeitungen ausgeschrieben mit einer Bewerbungsfrist von 3 Wochen. Es besteht aber bereits ab Oktober des Vorjahres die Möglichkeit sich zu bewerben. Das Auswahlverfahren beginnt ca. Ende Februar/Anfang März.

Bewerbungen sind mit Lebenslauf, dem Abschlusszeugnis und den letzten beiden Schulzeugnissen (das Zeugnis vom Januar bitten wir nach Erhalt nachzureichen) zu richten an:

**Freie Universität Berlin  
Weiterbildungszentrum  
Otto-von-Simson-Straße 13/15  
14195 Berlin**

Die Bewerbungsmodalitäten für die übrigen Berufe entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Berufsprofil.

Die Freie Universität Berlin ist insbesondere daran interessiert, Schulabgängerinnen in sogenannten Männerberufen auszubilden. Die Bewerbungen von Schulabgängerinnen sind daher ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

**Aus Kostengründen können Bewerbungsunterlagen nur per Freiumschlag zurückgesandt werden. Wir bitten, auf die Verwendung von Klarsichthüllen und Bewerbungsmappen zu verzichten.**

Freie Universität Berlin  
Weiterbildungszentrum  
Sachbearbeitung: Nicole Günther  
Otto-von-Simson-Str.13/15, 14195 Berlin  
Tel. 838 514 50, Fax 838 513 96  
E-Mail: [nguenth@zedat.fu-berlin.de](mailto:nguenth@zedat.fu-berlin.de)



# **Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste**

**Fachrichtung Bibliothek**

In der Fachrichtung Bibliothek beschaffen Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste Bücher, Zeitschriften und andere Medien und systematisieren diese in Katalogen. Sie übernehmen die mit dem Verleih verbundenen Arbeiten, beraten die Bibliotheksbenutzer und -benutzerinnen und beschaffen für sie Medien und Informationen. Sie warten die Bibliotheksbestände.

**Ausbildungsdauer:** 3 Jahre

**Einstellungsvoraussetzung:** erfolgreicher mittlerer Schulabschluss

**Ausbilderin:**

Simone Schütte

**Informationen:**

[www.ub.fu-berlin.de/ausbildung](http://www.ub.fu-berlin.de/ausbildung)

oder

Simone Schütte

Tel. 838 531 13

E-Mail: [ausbildung@ub.fu-berlin.de](mailto:ausbildung@ub.fu-berlin.de)

Bewerbungen senden Sie bitte bis Mitte Januar des jeweiligen Einstellungsjahres mit tabellarischem Lebenslauf, Foto sowie Zeugnissen an folgende Adresse:

**An den Ltd. Bibliotheksdirektor  
Prof. Dr. Ulrich Naumann  
Universitätsbibliothek  
der Freien Universität Berlin  
Garystr. 39  
14195 Berlin**

## Verwaltungsfachangestellte/r

Verwaltungsfachangestellte erledigen Verwaltungsaufgaben dienstleistungs- und kundenorientiert sowie nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten. Sie erteilen Auskünfte, beraten Bürger, organisieren und ermitteln Daten und Sachverhalte, die sie auswerten und verarbeiten. Sie wenden Rechtsvorschriften an und erarbeiten Verwaltungsentscheidungen. Zu ihren Aufgaben gehört auch das Erstellen von Bescheinigungen und Ausweisen, die Mitarbeit in der Personalverwaltung und Kasse sowie das Mitwirken bei der Materialbeschaffung und -verwaltung. Das Verbuchen von Einnahmen und Ausgaben, das Erstellen von Statistiken und das Prüfen der rechtmäßigen Verwendung zweckgebundener Mittel gehören ebenfalls zu dem breit gefächerten Aufgabengebiet der/des Verwaltungsfachangestellten.

**Ausbildungsdauer:** 3 Jahre

**Einstellungsvoraussetzungen:** erfolgreicher mittlerer Schulabschluss

**Leiter der Ausbildung:**

Lothar Fahrenkrog-Petersen

Tel: (030) 838 567 89

Bewerbungen sind mit Lebenslauf, dem Abschlusszeugnis und den letzten beiden Schulzeugnissen (das Zeugnis vom Januar bitten wir nach Erhalt nachzureichen) bis zum 31.12. des Jahres vor Ausbildungsbeginn zu richten an:

**Freie Universität Berlin**  
**I St Aus**  
**Rudeloffweg 25-27**  
**14195 Berlin**